

ICL-Kontaktlinsen – die unsichtbare Linse direkt im Auge

Viele herkömmliche Methoden für die Augenlaserbehandlung eignen sich nicht für Menschen, die eine dünne Hornhaut haben oder an sehr starker Kurz- oder Weitsichtigkeit leiden. Für sie ist die ICL-Kontaktlinse eine ideale Alternative: Auch bei Menschen mit mehr als +3 dpt. oder mehr als -8 dpt. kann sie die Fehlsichtigkeit korrigieren – sogar, wenn sie in Verbindung mit einer Hornhautverkrümmung auftritt. Anders als herkömmliche Kontaktlinsen verbleiben ICL-Linsen dauerhaft im Auge. Es ist allerdings jederzeit möglich, sie auszutauschen oder wieder zu entfernen.

Voraussetzungen für ICL-Kontaktlinsen

Kurzsichtigkeit

von -0,5 bis -18,0 Dioptrien (entspricht Brillenstärken bis ca. -16,0)

Weitsichtigkeit

von +0,5 bis +10,0 Dioptrien (entspricht Brillenstärken bis ca. +10,00)

Hornhautverkrümmung

bis zu +6,0 Dioptrien (entspricht Brillenstärken bis 5 Zyl-Dioptrien)

So verläuft die ICL-Behandlung

DAS AUGE WIRD VORBEREITET

Der Arzt erklärt Ihnen zunächst die einzelnen Schritte, die er vornimmt. Vor dem Eingriff bekommen Sie dann Augentropfen, die das Auge betäuben. Sie sorgen dafür, dass Sie während der Behandlung nichts spüren. Der Arzt öffnet danach das Auge mit einem sehr kleinen Schnitt in der Hornhaut.

DIE IMPLANTIERBARE KONTAKTLINSE

Bei der ICL handelt es sich um eine klare Kunststofflinse, die sehr klein und besonders weich ist. Sie lässt sich einfach falten und wird mithilfe eines kleinen Injektors innerhalb weniger Momente durch den Hornhautschnitt im Auge platziert. Insgesamt dauert der ganze Eingriff pro Auge nur rund vier Minuten. Er wird ambulant vorgenommen und zählt zu den Routineeingriffen.

Augenlasern



Head Office

lasik germany® **Hamburg**
Weidenallee 1 · 20357 Hamburg
Ärztliche Leitung: Dr. med. Jörg Fischer
Kostenlose Hotline: 0800 / 599 599 9
hamburg@lasik-germany.de
www.lasik-germany.de

lasik germany® **Hannover**

Georgstraße 34 · 30159 Hannover
hannover@lasik-germany.de

lasik germany® **Berlin**

Bellevuestraße 5 · 10785 Berlin
berlin@lasik-germany.de

lasik germany® **Oberhausen**

Centroallee 283 · 46047 Oberhausen
oberhausen@lasik-germany.de

lasik germany® **Frankfurt/Main**

Große Bockenheimer Straße 30
60313 Frankfurt
frankfurt@lasik-germany.de

lasik germany® **Stuttgart**

Königstraße 70 · 70173 Stuttgart
stuttgart@lasik-germany.de

lasik germany® **München**

Bayerstraße 3, am Münchner Stachus
80331 München
muenchen@lasik-germany.de

lasik germany® **Augsburg**

Philippine-Welser-Straße 15
86150 Augsburg
augsburg@lasik-germany.de

Patientenempfehlungen im Web
www.lasik-germany.de



SO FUNKTIONIERT DIE FEHLSICHTIGKEITSKORREKTUR DURCH DIE ICL

Der Platz der ICL ist in der sogenannten Hinterkammer des Auges zwischen der Iris (also der Regenbogenhaut) und der eigenen Linse. Sie können sie nicht sehen und nicht spüren, aber die Auswirkungen sehen Sie deutlich: Zusammen mit Ihrer Linse bündelt die ICL das Licht genau auf der Mitte der Netzhaut, sodass Sie wieder scharf sehen können, ohne dass Sie eine Sehhilfe benötigen. Die Linse kann einfach in Ihrem Auge verbleiben.



Die Kosten der ICL-Linsenoperation

Der Preis für die Implantation der ICL-Linsen liegt meist in einem niedrigen vierstelligen Bereich. Individuell kann es Abweichungen geben, da die verwendeten Geräte und auch die Schwere der Fehlsichtigkeit die Kosten beeinflussen. Wir empfehlen aber allen Interessenten, bei der Krankenkasse einen Antrag auf die Übernahme der oder zumindest eine Beteiligung an den Kosten zu stellen.

Die Vorteile auf einen Blick:

- Die Linsen erlauben die Korrektur starker Fehlsichtigkeit in Kombination mit Hornhautverkrümmung
- Sie sind biokompatibel und sehr gut verträglich
- Sie sind nicht spürbar und nicht sichtbar
- Sie können Ihr Leben lang im Auge verbleiben, bei Bedarf aber auch ausgetauscht werden
- Der ambulante Routineeingriff dauert nicht lange und verläuft nahezu schmerzfrei.